



## Verdit, Prasemquarz und Prasem – Urgesteine aus Südafrikas Osten

Diese grünen, gemusterten Gesteine sind etwas vom Ältesten auf der Erde: Sie sind zwischen 3.3 und 3.5 Milliarden Jahre alt! Sie stammen aus dem unter Geologen bekannten Barberton Greenstone Belt, einem sogenannten Grüngesteingürtel. Hier besitzen viele Gesteine tatsächlich eine grüne Farbe. Diese Zone ist gleichzeitig eine der wichtigsten Goldlagerstätten der Region. Die bekanntesten Grüngesteine Verdit, Prasem und „Prasemquarz“ sind keine Einzelminerale, sondern Mischgesteine und aus folgenden Mineralien aufgebaut:

**Verdit:** Epidot, Calcit, Dolomit, Aktinolith, Chlorit und andere. Verdit ist ein beliebtes und wegen seiner geringen Härte auch einfach zu bearbeitendes Gestein. Am höchsten geschätzt werden dunkelgrüne Töne mit gelblich-bräunlichen Flecken.

„**Prasemquarz**“: Chlorit, Epidot, Quarz, Fuchsit, Feldspat und andere. Obwohl „Prasemquarz“ die offizielle Bezeichnung ist, ist sie doch nicht ganz korrekt. Dieses Gestein enthält zum einen nicht sehr viel Quarz. Zum andern sind die grünen Mineralien nicht im Quarz eingeschlossen, sondern kommen daneben vor.

**Prasem:** Auch echten Prasem - also Quarz mit grünen Einschluss-Mineralien - gibt es im Barberton District. Dieser ist meist durchscheinend und von einer lauchgrünen Farbe. Dann und wann sind darin rote Jaspis-Fetzen eingeschlossen.